

Wie ein Baum

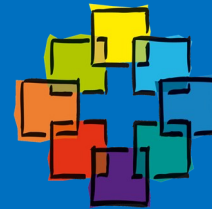
Der
barmherzige
Gott segne dein Leben.

Er lasse dich wachsen und gedeihen
wie einen Baum. Gott schenke dir Wurzeln,
die tief im Leben gründen und dich aus der Quelle des
Gottvertrauens speisen. Gott verleihe dir Standfestigkeit;
einen Stamm, der den Stürmen des Lebens widersteht.
Trotzig und getrost wachse zum Himmel empor. Gott lasse
die Sonne scheinen über dir, er gebe Wärme und Weite.
Großzügig mögen sich ausbreiten deine Äste und Zweige.
Die Vögel sollen darin ihre Nester bauen und
Früchte mögest du sehen zu seiner Zeit;
Früchte deiner Arbeit und Liebe.

Frühling und
Sommer,
Herbst und
Winter,
das ganze
Leben
schenke dir Gott.
Er lasse dich reifen zum ewigen Leben. Amen.

Reinhard Ellsel

„Bei ons in de Kerch“



22. Jahrgang, Nr. 2/2025

Gemeindebrief

für die Evangelischen Kirchengemeinden
Hartershausen und Fraurombach

Fraurombach—Hartershausen—Hemmen—Pfordt—Üllershausen

Mai bis Juli 2025

Inhaltsverzeichnis

Monatsspruch Juli 2025

**Sorgt euch um nichts,
sondern bringt in jeder Lage
betend und flehend eure
Bitten mit Dank vor Gott!**

Philipper 4,6

Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart

- Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Inhaltsverzeichnis	Seite
Geistliches Wort	3
Konfirmanden/innen	4-7
Adresse Gemeindebüro	8
Gottesdienste	10-12
Kindergottesdienste	14
Rückblick Kinoabende	15
Aus den Kirchenbüchern	18-19
Pfingsten	21
Dank der EKHN	22
Neue Mitarbeiter	23
Impressum	24
Adressen	25
Rückblick WGT	26-27

PfarrerIn Creutzberg nicht da

In den Monaten Juni bis August hat Pfarrerin Creutzberg Studienzeit. Sie ist dann nicht erreichbar. Die Vertretungen werden jeweils in den Kirchlichen Nachrichten im Schlitzer Boten bekanntgegeben. Bitte wenden Sie sich in allen Belangen an das Gemeindebüro in Schlitz (Telefon 91 89 481). Dort wird Ihnen weitergeholfen.



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Rückblick WGT



Die Fotos mit Personenabbildungen sind aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Online-Ausgabe entfernt.

Rückblick WGT

„... wunderbar geschaffen“ Gottesdienst zum Weltgebetstag in Pfordt

„Informiert beten, betend handeln“ ist das Motto des Weltgebetstags (WGT). Die Idee stammt aus den USA, dort versammelten sich 1887 erstmals Frauen verschiedener christlicher Konfessionen. Der Weltgebetstag gilt als größte ökumenische Frauenbewegung, in 150 Ländern weltweit feiern ihn die ChristInnen. Jährlich steht ein anderes Land im Fokus. 2024 war es Palästina.

Am Freitag, dem 7. März 2025 wurde auch im Kirchspiel Hartershausen und Fraurombach der Gottesdienst zum Weltgebetstag begangen, diesmal in der Dorfschern in Pfordt.

Dieses Jahr begaben sich die WGT-TeilnehmerInnen auf eine weite Reise auf die Cookinseln, einen sehr kleinen Inselstaat im Südpazifik. „Wunderbar geschaffen“ – so lautet das Motto, das das WGT-Komitee auf den Cookinseln Psalm 139 entnommen hat. Die Frauen haben eingeladen, zum einen die Schönheit ihrer Inseln kennenzulernen, zum anderen die Schattenseiten ihres Paradieses zu sehen.

Die WGT-Mitarbeiterinnen vom Kirchspiel Hartershausen und Frau-

rombach haben sich thematisch schulen lassen, besuchten einen online-Workshop, sind zum Dekanatsvorbereitungstreffen nach Alsfeld gefahren und wurden durch Emails informiert. Ca. 50 Frauen folgten dann auch der Einladung. Sie wurden mit selbstgebastelten Blüten begrüßt, die sie sich an ihrer Kleidung befestigten.

Einer Landespräsentation zu den Cook-Inseln mit farbenfrohen Bildern und Informationen folgten Gebete und Texte, in denen Sorgen und Nöte beschrieben wurden. Verschiedene Frauen aus den fünf Dörfern (Fraurombach, Pfordt, Üllershausen, Hartershausen und Hemmen) und Pfarrerin Creutzberg beteiligten sich an der Gestaltung. Susanne Behounek begleitete die Lieder am Keyboard.

Nach dem Gottesdienst verweilten alle bei kleinen landestypischen Snacks und Gesprächen. Die eingesammelte Kollekte (256,50 €) wird für verschiedenste Projekte weltweit verwendet, die der Weltgebetstag unterstützt. Eine Postkarte mit dem Motiv der Cookinseln, der selbstgebastelte bunte Blüte sowie die Gottesdienstordnung konnten sich die Frauen als Erinnerung mit nach Hause nehmen. (as)

Geistliches Wort



Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes!

Die helle Jahreszeit liegt vor uns mit viel Sonnenschein und Licht. Jeder von uns kennt Menschen, mit denen wir gerne zusammen sind. In ihrer Nähe fühlen wir uns wohl, denn sie strahlen von innen heraus. Im ersten Moment könnte man denken, dass diese Menschen vermutlich viel Glück im Leben hatten. Doch wenn wir hinter die Fassade schauen, dann bemerken wir, dass es ihnen nicht immer gut ging. Es verlief nicht alles nach Plan. Oft ganz im Gegenteil. Doch diese strahlenden Menschen haben in ihren Herausforderungen etwas erlebt, das sie trägt. Etwas das ihnen Kraft, Frieden und Hoffnung gibt, trotz aller Umstände. In der Bibel lesen wir vom Licht und von der Liebe Gottes, die in die Welt gekommen ist durch Jesus Christus. Er ist das Licht in aller Dunkelheit, die wir manchmal durchschreiten müssen. Lassen wir sein Licht in uns wirken, dann erleuchtet es uns von innen heraus. Sein Licht scheint dann aus uns heraus, zu denen die um uns sind. In einem bekannten Kirchenlied heißt es hierzu: „Ein Funke kaum zu sehn, entfacht doch helle Flammen, und die im Dunklen stehn, die ruft der Schein zusammen. Wo Gottes große Liebe in einem Menschen brennt, da wird die Welt vom Licht erhellt, da bleibt nichts was uns trennt.“ (Evangelisches Gesangbuch 621)

So wünsche ich Ihnen eine gesegnete Zeit im Lichte Gottes.

Ihre Pfarrerin

Daniela Creutzberg

Konfirmandenzeit

Am Sonntag, dem 18. Mai 2025 findet in der Kirche zu Queck um 10 Uhr ein gemeinsamer Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden und Konfirmandinnen des Jahrgangs 2024/25 für die Kirchspiele Hartershausen und Queck statt. Die Konfigruppe hat das letzte Jahr gemeinsam den Konfiunterricht besucht. Anfangs in Queck, danach in Hartershausen im Gemeindehaus. Pfr. Schnegelberger und Pfr. Creutzberg gestalteten die Zeit. Ende Januar fuhren dann alle

Konfis des Schlitzerlandes erstmals gemeinsam auf die Konfirmandenfreizeit (der künftige Nachbarschaftsraum, der 2026 beginnt, lässt grüßen). Insgesamt 34 Jugendliche waren mit Pfarrerin Pflanz, Pfarrer Boomgaarden, Pfarrerin Schnegelberger und Jugendpädagogin Jutta Steckenreuter unterwegs in die Klostermühle im Lahntal, dem Zentrum der „Missionsgemeinschaft der Fackelträger e.V.“. Wie man hörte, fanden die Jugendlichen die Zeit dort viel besser als gedacht.

Die Fotos sind aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Online-Ausgabe entfernt.

Quelle: Gemeindebrief 2025/Nr.1 ECG Schlitzerland, Foto: Pfr. Boomgaarden

Wichtige Anschriften

Pfarramt:

Pfarrerin Daniela Creutzberg
(vom 1.6.-30.8.25 im Studienurlaub! Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an das Gemeindebüro in Schlitz)
 Ev. Pfarramt Hartershausen
 Großeländer Weg 2
 36110 Schlitz-Hartershausen
 Tel.: 09742/206
 Kirchengemeinde.Hartershausen@ekhn.de
 www.kirchspiel-hartershausen.de

Gemeindebüro ab 1.1.2025:

Ev. Christusgemeinde Schlitzerland
 Brauhausstraße 20, 36110 Schlitz
 Tel.: 06642/91 89 481
 gemeindebuero@ecg-schlitzerland.de
 Dienstag und Mittwoch: 10 - 12 Uhr
 Donnerstag: 16 - 18 Uhr

Stellvertretende Vorsitzende der Kirchenvorstände:

Andrea Schmidt, Pfordt
 Simone Hliza, Frauombach

Organisten/Organistinnen:

Holger Eurich, Üllershausen
 Renate Muhl, Üllershausen
 Joachim Weitzdörfer, Frauombach

Hausmeister Gemeindehaus:

Loris Kreutzer, Hemmen

Kontakt Flötenkreis:

Dorothea Hoch, Frauombach

Küster/Küsterinnen:

Frauombach: Lukas Wedler
 Hartershausen: Sven Happel
 Hemmen: Marlies Klein
 Pfordt: Bernd Trabes
 (0172/8013869)
 Üllershausen: Elfriede Eurich

Ev. Dekanat Vogelsberg

Fulder Tor 28, 36304 Alsfeld
 Tel.: 06631/911490
 www.vogelsberg-evangelisch.de

Ev. Propstei Oberhessen

Lonystraße 13, 35390 Gießen
 Tel.: 0641/7949610
 www.oberhessen.ekhn.de

EKHN

Paulusplatz 1, 64285 Darmstadt
 Tel.: 06151/4050 www.ekhn.de

Spendenkonto unserer Kirchengemeinden:

Sparkasse Oberhessen
 BIC HELADEFIFRI
 IBAN DE34 5185 0079 0371 1097 22
 (Bitte Verwendungszweck angeben)

Spendenkonto Kindernothilfe:

Evang. Regionalverwaltung Oberhessen
 IBAN: DE38 5206 0410 0004 1001 90
 Verwendungszweck (WICHTIG!):
 1120 01 Kindernothilfe KG Hartershausen

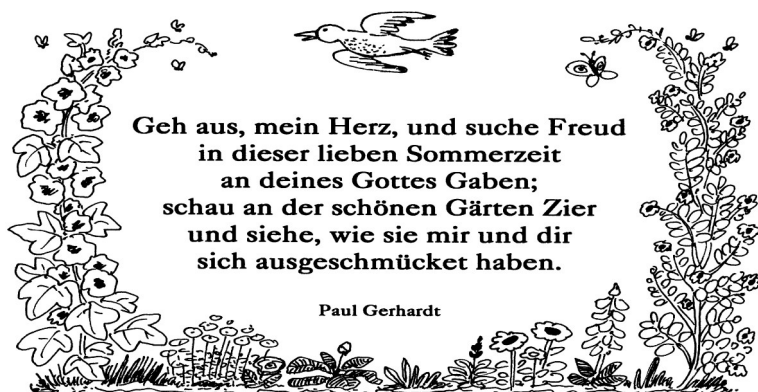
Terminwünsche? Bitte um Beachtung



Sollten Sie in den Jahren 2025/2026 im Rahmen einer Festveranstaltung wünschen, dass dort Gottesdienste gefeiert werden, so teilen Sie diesen **Termin bitte so früh wie möglich** im Pfarramt mit, damit er in die Jahresplanung aufgenommen werden kann.

Das gleiche gilt für die Feier von **Konfirmationsjubiläen**. Bitte verabreden Sie mit Frau Pfr. Creutzberg bzw. dem Pfarramt die gewünschten Termine.

Wir bemühen uns, diese entsprechend in die Jahresplanung aufzunehmen. Einmal veröffentlichte Termine können leider nicht verändert werden.

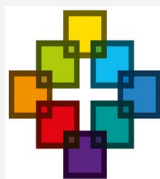


Impressum:

Ev. Kirchengemeinden Hartershausen und Fraurombach,
Großenlöderer Weg 2, 36110 Hartershausen
Herausgegeben im Auftrag der Kirchenvorstände von Michaela Krasel (verantw.), Claudia Trabes, Daniela Creutzberg. Bildnachweis, soweit nicht anders angegeben: M. Krasel; S. 5: C. Steinacker, S. 27: D. Trott / S. Greb, sowie alle Grafiken und Texte soweit nicht anders angegeben: Gemeindebrief.de.

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß-Oessingen,
Auflage: 580 Stück
Redaktionsschluss war am **10.04.2025**

Der Gemeindebrief erscheint
2025 in den Monaten
Februar, Mai, August und
November.



Konfirmation

Die Fotos sind aus daten-schutzrechtlichen Gründen in der Online-Ausgabe entfernt.

**Am Sonntag, dem 25. Mai 2025,
findet die Konfirmation für unser Kirchspiel
in der Nicolaikirche in Hartershausen statt.
Beginn ist um 10 Uhr.**

Die Personendaten sind aus
daten-schutzrechtlichen Gründen in der Online-Ausgabe entfernt.

Wir wünschen
allen Konfirmandinnen
und Konfirmanden

Gottes reichen Segen!

Konfirmandenstunde anders

Thema Schöpfung mit Kopf, Herz und Hand erfahren

Am letzten Dienstag im März war auf dem Demeter-Hof Lorenzen in Üllershausen richtig viel los: Circa 20 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den Gemeinden der Pfarrei Queck und Üllershausen erfuhren gemeinsam mit Pfarrerin Hannah Schnegelberger und Dekanatsjugendreferentin Jutta Steckenreuter viel Interessantes über biologisch-dynamische Landwirtschaft und wie diese funktionieren kann. Gespannt lauschten sie dem Ehepaar Lorenzen, das einen kleinen Einblick in die Thematik am speziellen Beispiel ihrer Hühnerzucht gab und einen Rundgang über den Hof ermöglichte.

Besonders war, dass sich das Ehepaar gemeinsam mit dem Betreuerteam Schnegelberger und Steckenreuter überlegt hatten, wie die Jugendlichen auch aktiv Natur, Tiere und die biologische Landwirtschaft mit Kopf, Herz und Hand erleben können: Vier Gruppen

mit Jugendlichen bildeten sich, in denen einmal Rosensträucher geschnitten und Schlehengewächse gesäubert wurden, eine kleine Steinmauer errichtet und im Waldgarten ein Wegnetz angelegt wurde. Ebenfalls wurden Stroh und Mist zum Düngen mit Schubkarren verteilt. Zum Abschluss picknickten die Konfirmandinnen und Konfirmanden nachhaltig und fair mit auf dem Hof Lorenzen hergestellten Bioprodukten. Die leckeren Kekse, der Kuchen im Glas und das Eis kamen bei den Jugendlichen gut an. Die Aktivitäten und auch die Infos des Ehepaares über den Bio-Bauernhof wurden von der Gruppe in einer Reflexionsrunde positiv bewertet. Jutta Steckenreuter: „Ein Thema wie wir in der heutigen Welt achtsam Mensch, Tier und Natur wertschätzen.“

Die Fotos sind aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Online-Ausgabe entfernt.

Neuer Küster Frauombach

Lukas Wedler heißt der neue Küster von Frauombach. Im Gottesdienst am 6. April 2025 wurde er in sein Amt offiziell eingeführt. Er ist ab sofort für alle Belange rund um die Kirche in Frauombach zuständig. Wir danken auch dem Kirchenvorstand, insbesondere Helmut Wagner, der in der Vakanz die Vertretung übernommen hatte und wir freuen uns, dass Lukas Wedler nun die Aufgaben übernimmt. Wir

wünschen ihm viel Freude und Gottes Segen bei seinem Dienst!

Die Fotos sind aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Online-Ausgabe entfernt.

Neuer Hausmeister Gemeindehaus Hartershausen

Die Kirchengemeinde Hartershausen hat mit Loris Kreutzer (Hemmen) nach langer Zeit einen neuen Hausmeister für das Gemeindehaus in Hartershausen gewinnen können. Voraussichtlich ab 1. Mai 2025 steht er zur Verfügung. Wir danken Loris Kreutzer für seine Bereitschaft, diesen Dienst zu übernehmen und wünschen ihm viel Freude bei den Aufgaben rund um das Ge-

meindehaus. Für Terminanfragen wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro in Schlitz.



Aus der EKHN



April 2025

DANKE FÜR IHR ENGAGEMENT

Alles, was Sie in diesen bewegten Zeiten für unsere Kirche tun, ist nicht selbstverständlich. Inmitten tiefgreifender Veränderungen halten Sie mit Ihrer Zugehörigkeit und Ihrem Einsatz unsere Kirche lebendig – in den Gemeinden, in den Gremien, in der Arbeit mit Menschen. Und in jedem Gespräch, das Sie mit Menschen über Glauben und Kirche führen. Dafür sagen wir von Herzen: Danke.

Veränderung ist oft anstrengend, manchmal auch schmerzhaft – und doch trägt sie auch die Chance in sich, Neues zu entdecken und gemeinsam weiterzugehen. Der Reformprozess ekhn2030 fordert viel von uns allen: von Haupt- und Ehrenamtlichen, von Teams und Einzelnen, von Gemeinden, Dekanaten und Einrichtungen.

Ein Vers aus Jesaja 40,31 begleitet uns dabei: „Die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden.“

Diese Worte geben Hoffnung und Zuversicht. Sie erinnern daran, dass wir nicht allein unterwegs sind. Dass wir getragen sind – gerade wenn der Weg steinig ist.



Prof. Dr. Christiane Tietz



Ulrike Scherf

Fotos: © Peter Bongard / EKHN

Einige Gedanken dazu teilen wir im begleitenden Video – vielleicht finden Sie einen Moment zum Anschauen. Sie finden es über den QR-Code oder den Link auf unserer Website:



<https://www.youtube.com/shorts/LQpJBLt-0e0>

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Osterfest – mit Momenten, die guttun, stärken und Hoffnung schenken.

Ihre

Prof. Dr. Christiane Tietz
Kirchenpräsidentin

Ulrike Scherf
Stellvertretende Kirchenpräsidentin

Anmeldung neuer Konfirjahrgang

Am Dienstag, dem 17. Juni 2025 sind die zukünftigen Konfirmanden und Konfirmandinnen mit ihren Eltern zur Anmeldung ins Gemeindehaus nach Schlitz eingeladen. Zeit: Zwischen 17 und 18.30 Uhr. Bringen Sie dazu bitte die Taufbescheinigung mit, auf der das Taufdatum und der Taufspruch stehen. Falls Sie diese nicht finden sollten, können Sie auch das Stammbuch mitbringen, in dem die Taufe eingetragen sein sollte.

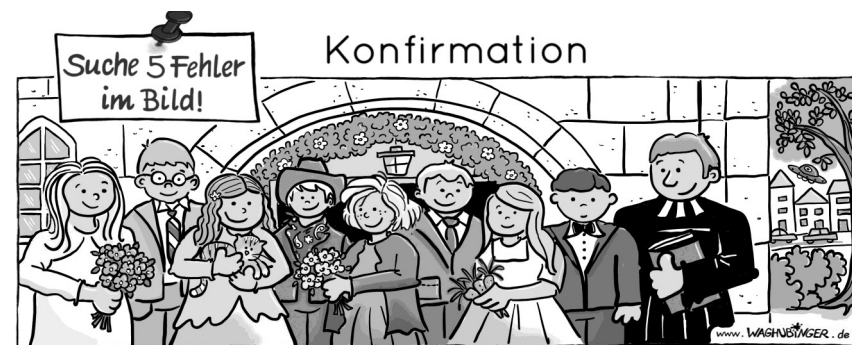
Falls jemand noch nicht getauft ist, wird die Taufe gegen Ende der Konfirmandenzeit stattfinden.

Da ab 2026 der kirchliche Nachbarschaftsraum im Schlitzerland in Kraft tritt, wird es EINE Konfirmandengruppe für das gesamte

Schlitzerland geben. Daher sind alle zukünftigen Konfirmandinnen und Konfirmanden aus unserem Kirchspiel (Hemmen, Hartershausen, Üllershausen, Pfordt, Fraurombach) zu diesem Anmeldetermin nach Schlitz herzlich eingeladen. Dort können die Eltern ihre Tochter / ihren Sohn anmelden und erhalten alle wichtigen Informationen zur Konfirmandenzeit, die im Schlitzerland neu strukturiert wird.

Der Gottesdienst zur Einführung der neuen Konfirmanden und Konfirmandinnen wird dann zentral in Schlitz am Samstag, 30.08.2025 um 18.00 Uhr in der Stadtkirche in Schlitz stattfinden.

Die Pfarrerinnen und Pfarrer des Schlitzerlandes freuen sich auf Euch!



Katze, Cowboy, Karotten, Beflecken, Ufo

Neues Gemeindebüro in Schlitz

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

Mit Wirkung vom 1. Januar 2025 wurde das Gemeindebüro der Pfarrei Hartershausen mit dem Gemeindebüro der Christuskirchengemeinde Schlitzerland zusammengelegt. Bitte wenden Sie sich in allen Angelegenheiten zukünftig dorthin. **In Hartershausen gibt es KEIN Büro mehr.** Auch die Telefonnummer 229 steht aktiv nicht mehr zur Verfügung.

Pfarrerin Daniela Creutzberg können Sie telefonisch erreichen unter 09742/206. Bitte sprechen Sie ggf. auf ihren Anrufbeantworter. Pfarrerin Creutzberg ruft Sie zurück. Bitte beachten: vom 1. Juni bis 31. August 2025 ist Fr. Creutzberg im Studienurlaub und dann **nicht** erreichbar! Bitte ans Gemeindebüro wenden.

Zuständiges Gemeindebüro ab 1.1.2025:

Sabrina Manß und Stefanie Kreuzer

Brauhausstraße 20

36110 Schlitz

Tel: 06642 91 89 481

Fax: 06642 91 89 483

gemeindebuero@ecg-schlitzerland.de

Dienstag: 10:00 - 12:00

Mittwoch: 10:00 - 12:00

Donnerstag: 16:00 - 18:00



Pfingsten

Dem verlängerten Pfingstweekende fiebern viele entgegen, denn auch der Pfingstmontag ist ein gesetzlicher Feiertag. Viele nutzen die Gelegenheit für Ausflüge oder einen Kurzurlaub. Doch Pfingsten hat eine tiefere Bedeutung: Nach biblischer Überlieferung verließen die Apostel ihre vier Wände und erlebten ein Wunder. Sie erzählten den Menschen auf den Straßen Jerusalems von Jesus – und jeder verstand die Botschaft in seiner eigenen Muttersprache. Dieses Sprachwunder wurde durch den Heiligen Geist ermöglicht, der die Apostel inspirierte. Sein Wirken verband Menschen unterschiedlichster Herkunft durch eine gemeinsame Botschaft. So entstand die erste christliche Gemeinschaft – und deshalb gilt Pfingsten als „Geburtstag der Kirche“. Der Begriff geht auf das griechische Wort pentekoste („der Fünfzigste“) zurück, das auf die Zeit des Festes nach Ostern verweist.

DER HEILIGE GEIST - MITTEN IM LEBEN

Der Heilige Geist ist unsichtbar, aber spürbar. Sein Wirken lässt sich in vielen Lebensbereichen erfahren – sei es in der Familie, im Beruf oder sogar im Fußballstadion, überall dort, wo ein neuer Geist nötig ist, um weiterzukommen. In der Bibel gibt es viele Geschichten, in denen der Geist Gottes Menschen neue Kraft schenkt. Besonders nach Jesu' Kreuzigung fühlten sich seine Jünger verloren. Sie kamen

zusammen, unsicher, wie es weitergehen sollte. Doch als sie miteinander sprachen, spürten sie plötzlich eine neue Kraft und Hoffnung. Alles, was Jesus sie gelehrt hatte, wurde wieder lebendig. Es heißt in der Apostelgeschichte:

„Sie wurden alle erfüllt von dem Heiligen Geist“ (Apostelgeschichte 2,4).

KEIN ZWANG, ABER GEMEINSCHAFT

Der Heilige Geist kann nicht erzwungen werden – er wirkt, wo Menschen offen dafür sind. Sein Geschenk ist die Gemeinschaft, die über Unterschiede hinweg verbindet. In einer Zeit, in der Individualismus oft mit Einsamkeit einhergeht, zeigt Pfingsten: Gottes Geist kann Menschen zusammenführen. Er macht keinen Unterschied zwischen Jung und Alt, Arm und Reich, Männern und Frauen – alle sind gleichermaßen eingeladen. Oder wie Ulrike Scherf es ausdrückt: „Wo Liebe sich ausbreitet und stärker wird, da wirkt Gottes Geist.“

„Wo Liebe sich ausbreitet und stärker wird, da wirkt Gottes Geist.“

Die Pfingstgeschichte zeigt, wie Gott niedergeschlagene Menschen stärkt und verbindet.

Quelle: Redaktionsteam von ekhn.de (Foto: Fundus, © Peter Bongard)

Frauenwochenende

Wer: Alle Frauen, die Lust haben

Wo: Sport- und Bildungsstätte Wetzlar
<https://www.sportjugend-hessen.de/bildungsstaette-wetzlar/>

Wann: Freitag, 8. August 2025, ab 17 Uhr
 bis Sonntag, 10. August 2025, um 12 Uhr

Leistungen: 2 Übernachtungen im DZ
 oder EZ, Halbpension
 Bettwäsche, Handtücher,
 Impulse und Reiseleitung

Kosten: Wir bieten einen Preisrahmen an,
 je nach finanziellen Möglichkeiten:
 200 € bis 250 €

Vorbereitungstreffen am Donnerstag,
 26. Juni um 18 Uhr:
 Kennenlernen, Programm,
 Planung der Hin- und Rückfahrt

Infos und Anmeldungen:

Cordula Otto:
cordula.otto@ekhn.de
 06631-9114917

Schickt uns eure Anmeldungen bitte
 formlos per Mail
 bis 5. Mai 2025



Evangelische Kirche
 Dekanat Vogelsberg
www.vogelsberg-evangelisch.de

Frauenwochenende

**Zeit für Körper,
 Geist und Seele**



Komm mit uns!

Wir freuen uns

auf dich.

Der etwas andere Gottesdienst

Der etwas andere Gottesdienst.

Sonntag 25. Mai

16:30 Uhr

Gemeindehaus, Schlitz



inkl. Kindergottesdienst und der herzlichen
 Einladung im Anschluss, das gemütliche
 Beisammensein bei Snacks und Getränken zu
 genießen.

der Atem Jesu
BREATHE
 das Leben im Geist

Läuteordnung

In unseren Kirchengemein-
 den werden die Glocken wie
 nebenstehend aufgeführt
 geläutet.

Zur Beerdigung oder Trauer-
 feier eines Mitgliedes der
 Evangelischen Kirche oder
 einer Kirche, die der ACK
 (Arbeitsgemeinschaft christ-
 licher Kirchen) angehört,
 wird geläutet. Außerdem
 wird im Sterbefall, nach Mit-
 teilung an die Küsterin/den
 Küster, gemäß der ortsübli-
 chen Tradition geläutet.



Fraurombach:

Täglich um 6.30 Uhr, 11.00 Uhr
 und um 18.00 Uhr.

Samstags um 14.00 Uhr.

Hartershausen:

Täglich um 10.00 Uhr und um
 18.00 Uhr.

Samstags um 14.00 Uhr.

Hemmen:

Täglich um 12.00 Uhr und um
 18.00 Uhr.

Samstags um 14.00 Uhr.

Pfordt:

Täglich um 11.00 Uhr und um
 18.00 Uhr.

Samstags um 14.00 Uhr.

Üllershausen:

Täglich um 6.00 Uhr, 11.00 Uhr
 und um 18.00 Uhr.

Samstags um 14.00 Uhr.

Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat
 das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben
 alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf
 dem Feld schreien lechzend **zu dir;** denn die
 Bäche sind vertrocknet. »

JOEL 1,19-20

Monatsspruch **MAI 2025**



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten Mai bis Juli 2025

Termine ohne Gewähr. Änderungen möglich.

Alle Termine aktuell auf: www.kirchspiel-hartershausen.de

02. Mai 2025	<u>Misericordias Domini</u> 09.30 Uhr Gottesdienst in Hemmen 11.00 Uhr Gottesdienst in Fraurombach
11. Mai 2025	<u>Jubilate</u> 10.00 Uhr Goldene Konfirmation in Hartershausen mit Abendmahl
18. Mai 2025	<u>Kantate</u> 10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst des aktuellen Konfijahrgangs in der Kirche von Queck
25. Mai 2025	<u>Rogate</u> 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Hartershausen mit Abendmahl
29. Mai 2025	<u>Christi Himmelfahrt</u> 10.00 Uhr Gottesdienst in Pfordt

Aus unseren Kirchenbüchern*

Getauft wurde:

Die Personendaten sind aus daten-
schutzrechtlichen Gründen in der Online-
Ausgabe entfernt.

Himmelfahrt

Nachdem Jesus nach Ostern, nach seiner Auferstehung seine Jünger getroffen hatte, kehrt der Sohn Gottes an Himmelfahrt zu seinem Vater in den Himmel zurück. „Und als er das gesagt hatte, wurde er vor ihren Augen emporgehoben, und eine Wolke nahm ihn auf, weg vor ihren Augen“, heißt es in der Bibel. Dort, bei Gott, hat er jetzt den Überblick. Der Himmel ist grenzenlos, ohne Mauern, ohne Zäun-

ne. Christ*innen feiern und sagen: Rechnet mit Gott. Hofft auf Gott. Himmelfahrt ist 40 Tage nach Ostern, nach Christi Auferstehung, immer an einem Donnerstag.



* Hier werden jene Kirchenmitglieder genannt, die zur Evangelischen Kirchengemeinde Hartershausen und Fraurombach gehören, eben in diesen unseren „Kirchenbüchern“ stehen.

Aus unseren Kirchenbüchern*

Beerdigt wurden:

Die Personendaten sind aus daten-
schutzrechtlichen Gründen in der Online-
Ausgabe entfernt.

Mir aber hat **Gott** gezeigt, dass
man keinen **Menschen**
unheilig oder unrein nennen darf. «

APOSTELGESCHICHTE
10,28

Monatsspruch JUNI 2025

Gottesdienste

01. Juni 2025	<u>Exaudi</u> 09.30 Uhr Gottesdienst in Fraurombach 11.00 Uhr Gottesdienst in Üllershausen
08. Juni 2025	<u>Pfingstsonntag</u> 09.30 Uhr Gottesdienst in Hartershausen 11.00 Uhr Gottesdienst in Pfordt
09. Juni 2025	<u>Pfingsmontag</u> 09.30 Uhr Gottesdienst in Hemmen 11.00 Uhr Gottesdienst in Fraurombach
15. Juni 2025	<u>Trinitatis</u> 10.00 Uhr Jubiläumsgottesdienst anl. 60/65 Jahre Konfirmation in Hartershausen mit Abendmahl
22. Juni 2025	<u>1. Sonntag nach Trinitatis</u> 09.30 Uhr Gottesdienst in Pfordt 11.00 Uhr Gottesdienst in Hemmen
29. Juni 2025	<u>2. Sonntag nach Trinitatis</u> 09.30 Uhr Gottesdienst in Üllershausen 11.00 Uhr Gottesdienst in Fraurombach

Gottesdienste

06. Juli 2025	<u>3. Sonntag nach Trinitatis</u> 10.00 Uhr Festgottesdienst anl. des Schützenfestes in Hartershausen
13. Juli 2025	<u>4. Sonntag nach Trinitatis</u> 10.00 Uhr Festgottesdienst anl. des Trachtenfestes in der Stadtkirche Schlitz
20. Juli 2025	<u>5. Sonntag nach Trinitatis</u> 09.30 Uhr Gottesdienst in Hemmen 11.00 Uhr Gottesdienst in Üllershausen
27. Juli 2025	<u>6. Sonntag nach Trinitatis</u> 10.00 Uhr Festgottesdienst in Pfordt anl. des Dorffestes
03. August 2025	<u>7. Sonntag nach Trinitatis</u> 10.00 Uhr Festgottesdienst in Hartershausen anl. des Sommernachtsballes
10. August 2025	<u>8. Sonntag nach Trinitatis</u> 10.00 Uhr Gottesdienst in Fraurombach anl. des Lindenfestes

Monatsspruch Juli



Sorgt euch um nichts, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure Bitten mit Dank vor Gott!

Philippbrief 4,6

MUT ZU BETEN

„Bunnibärsen, Papa! Wesse Farbe?“ Unser kleiner Sohn steht mit ausgestreckter Hand vor mir und erwartet, dass ich ihm ein paar süße Gummibärchen gebe. Da ich ihm, wenn, dann natürlich nicht alle geben werde, frage ich immer: „Welche Farbe möchtest du denn?“ Das hat er sich gut gemerkt und deutet nun mit seiner komplizenhaften Frage „Wesse Farbe?“ an, dass es jetzt wohl nur noch darum gehen kann, welche Farbe die Schlickerei diesmal haben wird. Zumal die zuckerkritische Mama außer Reichweite ist. Ganz schön geschickt, der Kleine! Es gibt in manchen freikirchlichen Gemeinden Gebetskreise, in denen nicht nur konkrete Anliegen vor Gott ins Gebet gebracht werden – sondern Gott wird sogleich auch noch dafür gedankt,

weil er dieses Gebet erhört und die konkrete Not auf jeden Fall gewendet hat. Mir kommt das sonderbar vor. Es handelt sich, wie ich meine, um ein Missverständnis der Aussage von Paulus, dass wir unsre Gebetsanliegen mit Danksagung vor Gott bringen dürfen. Ja, Paulus macht uns Mut zum Beten. Wir brauchen uns nicht in allerlei Sorgen zu verlieren, sondern dürfen alles Belastende vor Gott ins Gebet bringen. Und wir dürfen uns im Gebet auch dankbar daran erinnern, dass und wie uns Gott schon geholfen hat. Allerdings ist Gott nicht unser Komplize, der sich von uns mit frommen Worten oder Taten bestechen ließe. Aber er ist immer unser liebevolles Gegenüber, der uns gerne hilft

REINHARD ELLSEL

Kinderseite

BASTELECKE Topf-Uhr von Christian Badel

Was du brauchst:

1 Blumentopf, etwas Sand,
1 dünnen Stab (z.B. Schaschlikspieß),
1 schwarzen Filzstift,
1 Kompass, 1 Uhr und natürlich Sonne

So wird's gemacht:

1. Zuerst wird der Sand in den Blumentopf gefüllt und der Stab genau in die Mitte hineingesteckt.

2. Auf einer Seite des Topfes wird ein großes S für Süden gemalt und genau gegenüber ein N für Norden. Mit dem Kompass richtet man dann die Sonnenuhr aus, und die Zeit ablesen.

3. Übertrage dann bei jeder vollen Stunde den geworfenen Schatten des Stabes mit einem Strich auf den Rand des Blumentopfes.

4. Das wird dann stündlich wiederholt, bis 12 Stunden auf dem Topf markiert sind.



Die Schöpfung: Wen hat Gott zuerst geschaffen – Menschen oder Tiere?



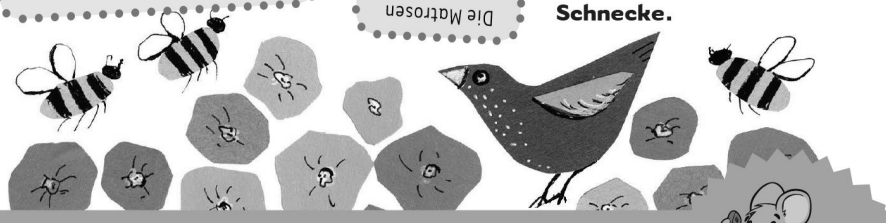
Welchen Pilz kann man nicht pflücken?
Den Glückspilz



Wenn du den 7., 1., 18.,
20., 5. und 14. Buchstaben des Alphabets nacheinander aufschreibst, erfährst du das Ziel der Schnecke.

Was nimmt ab und zu ab und zu?
Der Mond

Welche Rosen welken nicht?
Die Matrosen



Jubiläumsgottesdienste



11. Mai 2025, 10 Uhr
Goldene Konfirmation
in Hartershausen

15. Juni 2025, 10 Uhr
Diamantene und Eiserne
Konfirmation
in Hartershausen

Die Gemeinde ist zu diesen Festgottesdiensten herzlich eingeladen.

Kirchentag in Hannover

**mutig – stark –
beherzt**

Kirchentag in Hannover

Der 39. Deutsche Evangelische Kirchentag - findet vom 30. April bis 4. Mai 2025 in Hannover statt. „Mutig-stark-beherzt“, lautet das Motto. Inspiriert vom 1. Korintherbrief werden über 1.500 Veranstaltungen angeboten. Besucher können sich auf gesellschaftspolitische Diskussionen, interreligiöse Dialoge, theologische Impulse sowie vielfältige Kultur- und Musikveranstaltungen freuen.

Hannover ist bereits zum fünften Mal Gastgeber und bietet mit dem „Haus der Religionen“ einen besonderen Rahmen. Erwartet werden zehntausende Gäste aus Deutschland und der Welt, um über Glauben, soziale Gerechtigkeit und nachhaltige Zukunftsgestaltung zu diskutieren.

Weitere Informationen und das Programm gibt es auf der offiziellen Website: www.kirchentag.de



Deutscher Evangelischer
Kirchentag Hannover
30. April – 4. Mai 2025

Kindergottesdienst



Wir laden alle Kinder aus unseren Dörfern zum gemeinsamen Kindergottesdienst ein. Es macht Spaß, mit so vielen Kindern zusammenzukommen, um gemeinsam zu singen, Geschichten zu hören, zu spielen und zu basteln. Der Kigo findet immer im evangelischen Gemeindehaus in Hartershausen statt. Beginn ist um 10 Uhr.

Leider steigen seit längerer Zeit keine Kinder in Frauombach ein. Daher wird die Haltestelle **Frauombach zunächst nicht mehr** angefahren werden können. Sollte wieder Bedarf bestehen, wenden Sie sich bitte rechtzeitig an das Pfarrbüro oder den Helferkreis.

04. Mai

18. Mai

01. Juni

15. Juni

29. Juni

24. August

(=Gemeindefest)

07. September

21. September

Busabfahrtszeiten:

9.35 Uhr Pfordt

9.40 Uhr Üllershausen

9.50 Uhr Hemmen



Kinoabend Rückblick

Unsere KIDS MOVIE Abende waren gut besucht. Wir hatten Popcorn, Chips und diverse Gummibärchen im Angebot sowie Wasser und Apfelschorle. Damit konnten sich die Kinder vor dem Film eindecken und dann ging's los. Eine kleine Pause war in der Hälfte des Films eingeplant. So gegen 21.15 Uhr/21.30 Uhr war der Abend dann jeweils zu Ende. Am ersten Filmabend waren es nicht ganz so viele Kinder (war noch in den Ferien), aber an den beiden anderen Abenden waren es gut 20 Kinder, darunter auch "Gastkinder" aus anderen Gemeinden.

Wir hatten folgende Filme im Angebot: "Evan allmächtig", "Unheimlich perfekte Freunde" und "Wochenendrebellen", alles Filme empfohlen ab 8 Jahren. Im kommenden Jahr werden wir das KIDS MOVIE voraussichtlich wiederholen, von Januar bis März jeweils an einem Freitag Abend.

Die Fotos sind aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Online-Ausgabe entfernt.

(Foto und Text: S. Schmidt)

Bitte vormerken:

Gemeindefest in Üllershausen

Sonntag, 24. August 2025

